

Pattenser Bad erhält Zertifikat von Ökoprofit

Fachleute prüfen die Umweltstandards



Für die Betreiber des Pattenser Bades (von links), Henning Hirschmann, Werner Schmidt und Uwe Hammerschmidt von den Betreibern des Pattenser Bades sind stolz auf das Zertifikat von Ökoprofit. Es gilt die nächsten drei Jahre. Schwier

Für die Betreiber des Pattenser Bades hat sich der Einsatz für den Umweltschutz und das Einsparen von Energie gelohnt. Sie erhielten gestern in Hannover ein Zertifikat von Ökoprofit. Die Auszeichnung bezieht sich auf Investitionen, die bereits im Vorjahr getätigt worden sind und schließt den fortlaufenden energiesparenden Betrieb ein.

VON STEPHAN SCHWIER

PATTENSEN/HANNOVER. Aus der Hand von Hannovers Oberbürgermeister Stephan Weil nahmen die vier Vertreter des Pattenser Bades ihr Zertifikat entgegen. „Das ist die nächsten drei Jahre gültig“, sagte Uwe Hammerschmidt von der Badgesellschaft. Im letzten Jahr war das Bad eines von 13 Neueinsteigern bei Ökoprofit, einer Aktion von Stadt und Region Hannover. Um das Zertifikat zu erhalten, besuchen Vertreter aller Unternehmen Workshops. Zudem werden die Unternehmen von Fachleuten auf Umweltstandards hin untersucht.

Bereits im vergangenen Jahr war die Badgesellschaft für die beste Maßnahme bei Ökoprofit ausgezeichnet worden. Mit nur 150 Euro Investitionen konnten Stromkosten in Höhe von 9000 Euro eingespart werden. „Wir haben 90 Stunden ehrenamtliche Arbeit hineingesteckt“, sagte Henning Hirschmann von der Arbeitsgruppe (AG) Energie-Wasser-Technik. Mit dem Austausch mechanischer Bauteile spare die Lüftungsanlage jetzt 70 000 Kilowattstunden Strom pro Jahr ein. „Leider hat die Steigerung der Strompreise die Einsparung wieder aufgefressen“, sagte AG-Mitstreiter Uwe Hammerschmidt.

Neben den vier Vertretern auf der Bühne waren auch Mitglieder des Bad-Fördervereins Rettungsring und Pattensens Erster Stadtrat Klaus Grupe zur Feierstunde gekommen. Sie hörten einen Vortrag von Rolf Kreibich, Mitgründer des bundesweiten Ökoprofit-Netzwerks. „Ökoprofit Hannover gehört zu den am Besten laufenden Projekten“, sagte er.